



Tarifverhandlungen mit Kinderspitälern

Strittige Behandlungskosten für Kinder

von Jörg Kruppenacher / 19.8.2016, 11:31 Uhr

Seit bald zwei Jahren streiten sich IV und Kinderspitäler um die Tarife für die Behandlung von Kindern mit Geburtsgebrechen. Eine Einigung rückt näher.



1 KOMMENTAR



Kranke Kinder verlangen besondere Betreuung - Teddybär-Aktion am Kinderspital beider Basel. (Bild:KEYSTONE/Georgios Kefalas)

Behandlungskosten für Kinder mit angeborenen Krankheiten müssen bis zu deren 20. Altersjahr nicht von der Kranken-, sondern von der Invalidenversicherung getragen werden. Die IV und das für sie zuständige Bundesamt für Sozialversicherungen weigern sich indes seit Beginn der Verhandlungen im Oktober 2014, die von den Kinderspitälern verlangten Basistarife zu zahlen. Diese seien zu hoch. Verhandlungen blieben bis anhin ohne Ergebnis.

40 Prozent aller Fälle betroffen

Vom Tarifstreit betroffen sind vor allem die drei grossen, eigenständigen Kinderspitäler der Schweiz: die Universitäts-

MEISTGELESEN

Schwedens Aussenministerin und die Türkei

«Warum soll ich mich entschuldigen?»

KOLUMNE / Ingrid Meissl Årebo, Stockholm / 18.8.2016

200 m Männer

Bolt siegt und gibt Rätsel auf

Remo Geisser, Rio de Janeiro / 19.8.2016

Denkverbote statt Debatte

Haben die Deutschen das Streiten verlernt?

Cora Stephan / 19.8.2016

Anzeige

Jobsuche mit Stichwörter



- [Aviando Professionals AG Profitcenterleiter - Mitglied der Geschäftsleitung](#)
- [SOPAC AG Ingenieure Medizinaltechnik nach Taiwan](#)



Kinderspitäler Zürichs und beider Basel sowie das Kinderspital Ostschweiz, das von den Kantonen St. Gallen, Thurgau, beiden Appenzell und dem Fürstentum Liechtenstein getragen wird. Sie sind in der [Allianz Kinderspitäler der Schweiz](#) (Allkids) zusammengeschlossen. Rund 40 Prozent ihrer Leistungen betreffen die sogenannten Geburtsgebrechen und werden über die IV abgerechnet.

Solange keine Einigung erzielt ist, werden lediglich jene Kosten erstattet, die bei einer Behandlung in der allgemeinen Abteilung des nächstgelegenen Erwachsenenspitals entstehen würden. Diese decken die tatsächlichen Kosten aber nicht. Die Differenz bleibt im Fall des Ostschweizer Kinderspitals an dessen Trägerkantonen hängen, die Spitäler in Zürich und Basel müssen selbst dafür geradestehen.

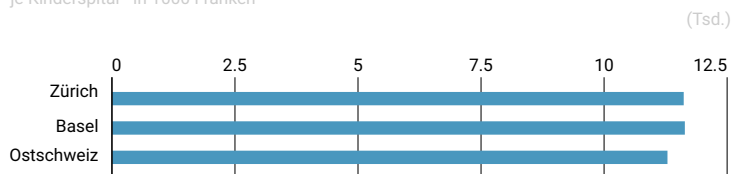
Strittige Berechnung

Im Kern geht es darum, dass die von der IV zu tragenden «schlechten Risiken» in der Kindermedizin deutlich teurer sind als «normale» Fälle, erfordert die Behandlung von Kindern mit Geburtsgebrechen doch höhere Kosten. Eine anerkannte Rechtsgrundlage für die Tariffestsetzung fehlen in diesem Bereich aber bis anhin. Hinzu kommt laut der Allkids-Generalsekretärin Agnes Genewein, dass vor allem die kranken Neugeborenen im Fallpauschalenkatalog «systematisch untervergütet» sind.

Nachdem die Kinderspitäler Anfang Jahr bei Bundesrat Alain Berset vorgeschlagen haben, fand im Juni die bisher letzte Verhandlungsrunde statt. Daraufhin habe die IV den drei Kinderspitälern ein unverändertes Angebot mit den alten, nach Ansicht der Kinderspitäler zu tiefen Basistarifen vorgelegt: jeweils gut 11600 Franken für Zürich und Basel und knapp 11300 Franken für die Ostschweiz.

Basistarif - Angebot IV

je Kinderspital - in 1000 Franken



Quelle: Allianz Kinderspitäler Schweiz

Die angebotenen Tarife liegen gemäss Agnes Genewein rund 1000 Franken unter den Basispreisen, die von den Kinderspitälern als realistisch angesehen werden.

Präzedenzfälle vor Gericht

Trotz der bestehenden Differenzen zeigt sich Genewein zuversichtlich, dass man sich allmählich auf einen kostendeckenden Tarif einigen werde. Ein nächstes Gespräch ist auf Anfang September angesetzt. «Wir gehen davon aus, dass wir dort eine Einigung finden werden», sagt auch IV-Chef Stefan Ritler, der sich zu weiteren Details der Verhandlungen nicht äussern will.

Ziel ist es, eine Einigung zu finden, bevor die Gerichte eine solche diktieren. Denn die drei Kinderspitäler haben jeweils einen

Präzedenzfall eingereicht. Die Verfahren sind hängig, wobei sich in Basel-Land das Kantonsgericht am Donnerstag für nicht zuständig erklärte und den Fall an ein Schiedsgericht in Basel-Stadt weiterreichte. «Wir sind gerne bereit, die Klagen zurückzuziehen», sagt Genewein, «falls die IV einlenkt».

Mehr zum Thema:



Tarifstreit um Kinderspitäler

Kinder mit Geburtsgebrechen zu teuer

31.10.2015, 09:00

Der Tarifkampf im Spitalbereich ist härter geworden. Das zeigt ein offener Streit zwischen IV und Kinderspitälern.



1 KOMMENTAR

ZUR STARTSEITE

Aktuell

Flughafen Zürich

Leuthard will längere Pisten, aber keine Südstarts am Mittag

von Andreas Schürer / vor 1 Stunde

Mit Pistenverlängerungen und Südstarts geradeaus bei Nebel und Bise sollen am Flughafen Zürich Sicherheitsmarge und Kapazität erhöht werden. Dies geht aus einem vertraulichen Entwurf hervor.

Was heute wichtig ist

Zuletzt aktualisiert um 18:26 Uhr

Grosse Zustimmung für Volksinitiative «Grüne Wirtschaft» / Nationalratskommission will Rentenalter 67 / Trumps Wahlkampfchef tritt zurück

Burkadebatte in der Schweiz

Ein Gefängnis aus Stoff

KOMMENTAR / von Eric Gujer / 19.8.2016

Vollschleier wie Burka und Nikab gehören nicht nach Europa. Sie stellen eine Kampfansage an die Werte der Aufklärung dar, und sie degradieren Frauen zu Objekten männlicher Verfügungsgewalt.

Umstrittener Lobby-Tätigkeit

Trump's Wahlkampfchef tritt zurück

vor 3 Stunden

Paul Manafort, der Wahlkampfchef von Präsidentschaftskandidat Donald Trump, hat seinen Rücktritt bekanntgegeben. Er war zuletzt wegen seiner Lobby-Tätigkeit und dubioser Geldflüsse aus der Ukraine in die Kritik geraten.

Erste SRG-Trendumfrage

Ja zum Nachrichtendienstgesetz

von Valerie Zaslawski / vor 2 Stunden

Hätte das Schweizer Stimmvolk bereits Anfang August abgestimmt, wären das Nachrichtendienstgesetz und die Initiative «Grüne Wirtschaft» angenommen worden. Keine gesicherte Mehrheit hätte die AHV-Initiative gekannt.

Nationalratskommission

Für automatische Erhöhung des Rentenalters

19.8.2016

Die bürgerliche Mehrheit der nationalrätlichen Sozialkommission (SGK) will das Rentenalter auf 67 Jahre erhöhen können. Das Rentenalter soll automatisch steigen, wenn die AHV in finanzielle Schieflage gerät.

Lionel Bringuier

Der Auftakt zu etwas Neuem?

von Christian Wildhagen / vor 2 Stunden

Was die Nichtverlängerung des Vertrages von Tonhalle-Chefdirigent Lionel Bringuier für Zürichs Musikleben bedeutet und warum in der neuen Situation auch eine Chance für das Orchester liegt.

Denkverbote statt Debatte

Haben die Deutschen das Streiten verlernt?

von Cora Stephan / 19.8.2016

Das Land steckt mitten in der grössten Krise der Nachkriegszeit – und es herrscht Friedhofsruhe. Wer die Probleme beim Namen nennt, wird schnell in die rechte Ecke gestellt. Ein Stimmungsbericht.

Zank mit Zulieferern

Macht und Ohnmacht von VW

von Michael Rasch, Frankfurt / vor 2 Stunden

In mehreren VW-Werken stockt die Produktion, oder es drohen Probleme, weil sich zwei Zulieferer weigern, dem Konzern gewisse Bauteile zu liefern. Bei dem Streit dürfte es am Ende allerdings nur Verlierer geben.

Live-Blog Olympia

Guerdat und Fuchs auf Medailenkurs

LIVE / von Claudia Rey, Michele Coviello, Alessandro Feller / 19.8.2016

Steve Guerdat und Martin Fuchs überzeugen im ersten Umgang der Springreiter. Der amerikanische Schwimmer Ryan Lochte bedauert derzeit seine Raubüberfall-Lüge. In unserem Live-Blog erfahren Sie alles Interessante rund um die Olympischen Spiele.

Service / Newsletter / Facebook / Twitter / Xing / Google+ / Instagram / RSS-Feeds / Apps / Kontakt & Feedback / Häufige Fragen / Leserbrief
/ Impressum / Netiquette / AGB & Datenschutz / Wetter

Abonnement / Alle Angebote / Zeitungen / Magazine / E-Paper / Mein Abo verwalten

Marktplätze / Jobs / Immobilien / Traueranzeigen

NZZ Welt / Shop / Reisen / Wein / Archiv / Format / Libro

Zeitungen und Magazine / Neue Zürcher Zeitung / NZZ am Sonntag / NZZ Folio / NZZ Campus / Frame / NZZ Selekt / NZZ Geschichte / NZZ am Sonntag Stil / NZZ Z / NZZ Bücher am Sonntag / NZZ Residence / NZZ Fokus / NZZ Executive / NZZ Domizil / NZZ Chronik

NZZ Mediengruppe / Unternehmen / Offene Stellen / Medienmitteilungen / LZ Medien / Tagblatt Medien / TV und Radio / NZZ Film / NZZ Podium
/ NZZ Podium Berlin

Werbung / Mediadaten / Inserieren / Zeitungen / audienzz / Rubrikenmärkte / Kontakt

Weitere Angebote / Abnehmprogramm eBalance / Handelsregister- u. Wirtschaftsinformationen Schweiz / Handelsregister- u. Wirtschaftsinformationen Deutschland / Swiss Economic Forum / Swiss Innovation Forum / Swiss Energy and Climate Summit / Family Business Award / Swiss International Finance Forum / X-Days / Real Estate Days / CEO Dinner / Gender 50/50 / NZZ.at / Architonic

Kooperations-Angebote / Parfüm / Rattan / Mondovino